

## Gauthier Dance am Theaterhaus Stuttgart (Deutschland)

*Poppea/Poppea: Begehren, Intrigen, Macht und Verrat*

Choreografie: Christian Spuck

**Die Hochzeit von Kaiser Nero und Poppea Sabina bildet den Handlungsrahmen von Claudio Monteverdis letzter Oper «L'incoronazione di Poppea». Christian Spuck, der designierte Leiter des Zürcher Balletts, liess sich vom Stoff zu einer choreografischen Versuchsanordnung inspirieren, die auch mit filmischen und gesprochenen Elementen arbeitet. In Emma Ryotts minimalistischem Bühnenbild und getragen von Monteverdis wundervoller Renaissancemusik tanzt sich das Ensemble der Gauthier Dance durch die Wirren von Liebe, Leidenschaft, Intrigen und Tod.**

Spuck vertraut in seiner Arbeit auf die fabelhaften Tänzerinnen und Tänzer der Gauthier Dance und krönt deren charismatischen Leiter Eric Gauthier gleich selbst zum römischen Imperator. Er tanzt Nero, den Kaiser von Rom, der eigentlich mit Ottavia verheiratet ist, nun aber die Frau von Ottone begehrt: Poppea, die Kurtisane mit bedingungslosem Herrschaftsanspruch. In wichtigen Duetten, im Trio und in den Tutti der neunköpfigen Compagnie inszeniert Spuck das weibliche Kalkül der machthungrigen Kurtisane und verleiht der Titelfigur deutliche Konturen.

Christian Spucks Laufbahn als Tänzer und Choreograf ist eng mit dem Stuttgarter Ballett verbunden: Dort absolvierte der in Marburg Geborene seine Ausbildung als Tänzer und dort tanzte er ab 1995. 2001 wurde er zum Hauschoreografen ernannt und machte auf sich aufmerksam mit abendfüllenden Handlungsballetten: z.B. *Lulu* (2003) oder *Der Sandmann* nach E.T.A. Hoffmann (2006). 2006 erhielt er den deutschen Tanzpreis in der Kategorie Zukunft. Mit Beginn der Spielzeit 2012/13 tritt Christian Spuck die Nachfolge von Heinz Spoerli als Direktor des Zürcher Balletts an.

Gauthier Dance ist das Tanzensemble des Theaterhauses Stuttgart: Eine junge, dynamische Compagnie aus acht vielseitigen Tänzerpersönlichkeiten unter der Leitung des Choreografen, Tänzers und Musikers Eric Gauthier. Ganz dem zeitgenössischen Tanz verpflichtet, präsentiert die Truppe Werke von Gauthier sowie von renommierten zeitgenössischen Choreografen. Die Compagnie erhielt 2011 den deutschen Tanzpreis.

*«Choreograf Spuck gelingt eine ganz eigene, intensive Körpersprache, die von geschmeidigen Bewegungen fast übergangslos zu eckiger Mechanik wechselt.»* Die Zeit, Hamburg

(2'339 Zeichen mit Leerzeichen)

### Steckbrief

Compagnie:	Gauthier Dance am Theaterhaus Stuttgart
Choreografie:	Christian Spuck
Uraufführung:	20. Juli 2009, Theaterhaus Stuttgart
Anzahl TänzerInnen:	9 inkl. Eric Gauthier
Stil:	zeitgenössischer Tanz mit hoher theatraler Wirkung
Musik:	Martin Donner, Claudio Monteverdi u.a.
Bühnenbild/Kostüme:	Emma Ryott
Licht:	Reinhard Traub
Dramaturgie:	Dunja Funke
Film:	Fabian Spuck
Herkunft:	Theaterhaus Stuttgart, Deutschland
Dauer des Abends:	78 Minuten ohne Pause
Produktion:	Theaterhaus Stuttgart in Koproduktion mit dem Grand Théâtre de Luxembourg und in Kooperation mit dem Theater Bonn, der Schauburg München und Achtfeld GmbH Berlin
Internetadresse:	<a href="http://www.gauthierdance.com">www.gauthierdance.com</a> / <a href="http://www.theaterhaus.com">www.theaterhaus.com</a>